

Ansprechen: Alkoholismus?

Beitrag von „Moebius“ vom 7. Dezember 2023 07:53

Grundsätzlich gilt da wie immer, dass man nur jemandem helfen kann, der Hilfe möchte.

Als Aufgabe der Lehrkraft würde ich es auf jeden Fall sehen, die Regeln des schulischen Miteinanders durchzusetzen. Wenn jemand nach Alkohol riecht, spreche ich das an, wenn jemand sichtbar alkoholisiert ist, schicke ich ihn nach Hause. Beides ist erst mal auf die Situation bezogen und nicht auf den übergeordneten Komplex "Du hast wohl ein Alkoholproblem". Da kann man Hilfsangebote machen, aber damit der Betreffende überhaupt erst mal offen dafür ist, diese von dir oder jemandem anderen an zu nehmen, muss er erst mal verstehen, dass er Grenzen überschreitet und das nicht dauerhaft machen kann.